



Detailansicht des Registereintrags

Deutscher Caritasverband e. V.

Aktuell seit 28.02.2024 10:13:08

Eingetragener Verein (e. V.)

Angaben teilweise verweigert

Registernummer:	R000896
Ersteintrag:	22.02.2022
Letzte Änderung:	28.02.2024
Jährliche Aktualisierung:	30.06.2023
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Deutscher Caritasverband e. V. Karlstraße 40 79104 Freiburg Deutschland Telefonnummer: +497612000 E-Mail-Adressen: info@caritas.de Webseiten: www.caritas.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

1.820.001 bis 1.830.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

71 bis 80

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dipl.-Vw. (Univ.) Eva Maria Welskop-Deffaa

Funktion: Präsidentin

Telefonnummer: +49030284447404

E-Mail-Adressen:

bueroderpraesidentin@caritas.de

2. Dipl.-Ing. Steffen Feldmann MBA

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +49761200302

E-Mail-Adressen:

info@caritas.de

3. Dr. Susanne Pauser

Funktion: Vorstand

Telefonnummer: +49761200461

E-Mail-Adressen:

info@caritas.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (26):

1. Dr. Oliver Müller
2. PD Dr. Andrea Schlenker-Fischer
3. Dr. Birgit Fix
4. Dr. Elisabeth Fix
5. Ass. jur. u. Dipl.-Verww.(FH) Andreas Unrau
6. Yana Gospodinova M. A.
7. Lisa Schüler M. A.
8. Tobias Kutschka M. A.
9. Mathilde Langendorf
10. Dipl.-Journ. Anja Stoiser
11. Ass. jur. Antje Markfort
12. Dipl. Päd. Bettina Kieninger
13. Magister Benedict Weiß
14. Johanna Scheidies M. A.
15. Pia Liehr

16. Dipl.-Des.(FH) Johannes Landstorfer M. A.
17. Dr. Elke Tießler-Marenda
18. Tobias Mohr M. A.
19. Stefan Peetz M. A.
20. Ass. jur. Martin Beißwenger
21. Franziska Latta M. A.
22. Renate Walter-Hamann Dipl. Pädagogin
23. Ass. jur. Chris Bendix M.A. u. B.A.
24. Defne Kelttek LL.M.
25. Dr. Hannah Adzakpa
26. Anna Steinfort

Zahl der Mitglieder:

49 Mitglieder am 31.12.2021

Mitgliedschaften (30):

1. Bundesarbeitsgemeinschaft der Träger Psychiatrischer Krankenhäuser BAG Psychiatrie
2. Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft Straffälligenhilfe KAG S
3. KOK - Bundesweiter Koordinierungskreis gegen Frauenhandel u.Gewalt an Frauen im Migrationsprozess e.V.
4. Kath.AG Wohnungslosenhilfe
5. Kath. Siedlungsdienst e.V.
6. European Council on Refugees and Exiles (ECRE)
7. Deutsche Bischofskonferenz
8. Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement - BBE
9. Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V. - BAJ
10. BAG-S e.V.
11. BAGFW e.V.
12. BAG Wohnungslosenhilfe e.V.
13. BAG Kath. Jugendsozialarbeit e.V.
14. Arbeitsgemeinschaft f.Jugendhilfe / AGJ
15. AFET - Arbeitsgemeinschaft für Erziehungshilfe e.V.
16. Armutsnetzwerk e.V.
17. Bundesverband Deutsche Privatklinik
18. Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V.
19. Deutsche Gesellschaft f.Suchtforschung
20. Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft
21. Deutsche Gesellschaft für Suizidprävention - Hilfe in Lebenskrisen e.V. - DGS
22. Deutsche Hauptstelle f. Suchtfragen
23. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge
24. Familienbund der Katholiken

25. Informationsverbund Asyl und Migration
26. Kath. Forum Leben in der Illegalität
27. Sozialdienst Katholischer Frauen-Zentrale e.V.
28. Verbraucherzentrale Bundesverband
29. Vereinigung Berliner Pressespr.e.V.
30. Zentralkomitee d. dt. Katholiken

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (79):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Internationale Beziehungen; Menschenrechte; Berufliche Bildung; Schulische Bildung; Vorschulische Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Parlamentarisches Verfahren; Wahlrecht; Sonstiges im Bereich "Bundestag"; Gewährleistung gleichwertiger Lebensverhältnisse; Allgemeine Energiepolitik; Entwicklungspolitik; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Institutionelle Fragen der EU; Diversitätspolitik; Familienpolitik; Geschlechterpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Religion /Weltanschauung; Seniorenpolitik; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe; Extremismusbekämpfung; Opferschutz; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Massenmedien; Meinungs- und Pressefreiheit; Urheberrecht; Werbung; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Asyl und Flüchtlingsschutz; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Migration; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Politisches Leben, Parteien; Ländlicher Raum; Stadtentwicklung; Wohnen; Öffentliches Recht; Rechtspolitik; Strafrecht; Zivilrecht; Sonstiges im Bereich "Recht"; Arbeitslosenversicherung; Grundsicherung; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente /Alterssicherung; Unfallversicherung; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"; Verwaltungstransparenz/Open Government; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung"; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Personenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Versicherungswesen; Wettbewerbsrecht

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Deutsche Caritasverband ist die von den deutschen Bischöfen anerkannte institutionelle Zusammenfassung und Vertretung der katholischen Caritas in Deutschland. Der Verband ist der Zusammenschluss der Diözesan-Caritasverbände, der anerkannten zentralen Fachverbände, der anerkannten katholischen caritativen Vereinigungen, jeweils einschließlich ihrer Gliederungen und Mitglieder, sowie der überdiözesan tätigen caritativen Orden.

Als Verband der Freien Wohlfahrtspflege steht der er in der Mitverantwortung für die Gestaltung

einer sozial gerechten Gesellschaft in Deutschland und in Europa. Er setzt sich für die Wahrung sozialer Grundrechte bei der Weiterentwicklung der Europäischen Union ein. Er ist Anwalt und Partner benachteiligter Menschen, Förderer von Selbsthilfe und Partizipation, Anbieter sozialer Dienstleistungen und Stifter von Solidarität.

In der Gestaltung des Gemeinwohls kooperiert er mit den anderen Verbänden der Freien Wohlfahrtspflege. Er gestaltet Sozial- und Gesellschaftspolitik mit, insbesondere durch die Übernahme von Mitverantwortung für die Entwicklung bedarfsgerechter sozialer Infrastrukturen und die Mitwirkung an der Versorgung der Bevölkerung im Gesundheits-, Sozial-, Erziehungs-, Bildungs- und Beschäftigungsbereich.

Der Deutsche Caritasverband übernimmt Interessenvertretung von

a) notleidenden und benachteiligten Menschen durch Einflussnahme auf die Willens- und Meinungsbildung der Bundes- und Europapolitik sowie in der Öffentlichkeit

b) Diensten und Einrichtungen der Caritas bei der Gestaltung bundesweit relevanter Rahmenbedingungen und Regelungen;

c) Mitgliedern durch Mitgestaltung von bundesweit geltenden Normen für die freie Trägerschaft;

d) Fachbereichen der Caritas durch Einbringung ihrer Grundlagen und Ziele in die bundes- und europaweite Entwicklung der Sozial- und Gesellschaftspolitik, insbesondere der Wohlfahrtspflege.

Im Rahmen der Interessensvertretung gegenüber den Organen, Mitglieder Fraktionen und Gruppen des Deutschen Bundestages und der Bundesregierung führt er Gespräche zu Fachthemen und Gesetzesentwürfen, veranstaltet Fachkongresse, Diskussionsrunden und ähnliche dem Austausch und der politischen Meinungsbildung dienende Formate. Der Deutsche Caritasverband ist Träger des weltweit tätigen Hilfswerkes Caritas international.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (31):

1. Auswärtiges Amt

Betrag: 19.340.001 bis 19.350.000 Euro

Berlin

Bundeszuschüsse für Caritas international für Projekte Humanitärer Hilfen und Krisenpräventionen im Ausland,

2. United Nation Office for the Coordination of Humanitarian Affairs (OCHA) - Vereinte Nationen

Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro

Genf

3. **BMZ - Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung**
Betrag: 17.520.001 bis 17.530.000 Euro
Berlin
Bundeszuschüsse für Caritas international für Projekte der Übergangshilfe und Strukturstrukturförderung im Ausland
4. **Europäische Union ECHO (European Commission's Humanitarian Aid and Civil Protection)**
Betrag: 3.970.001 bis 3.980.000 Euro
Bonn
EU-Zuschüsse für Caritas international für Projekte "ECHO Nothilfe" im Ausland
5. **Europäische Union Europe Aid (Generaldirektion Internationale Zusammenarbeit und Entwicklung der Europäischen Kommission)**
Betrag: 190.001 bis 200.000 Euro
Brüssel
EU-Zuschüsse für Caritas international für Projekt "EU Entwicklung (Europe Aid)" in Tadschikistan
6. **Engagement Global gGmbH im Auftrag des BMZ**
Betrag: 5.730.001 bis 5.740.000 Euro
Bonn
Ernährungsicherung, Armutsbekämpfung, Anpassung Klimawandel im Ausland
7. **BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend über BAFzA**
Betrag: 4.520.001 bis 4.530.000 Euro
Köln
Bundeszuschuss für Bundeszentrale und internationale Aufgaben
8. **BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend über BAFzA**
Betrag: 240.001 bis 250.000 Euro
Köln
Bundeszuschuss Bundeszentrale Fortbildung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
9. **BMAS - Bundesministerium für Arbeit und Soziales über BVA**
Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro
Köln
ESF-Bundeszuschuss für Projekt "Führung neu denken" im Inland
10. **BMBF- Bundesministerium für Bildung und Forschung über VDI**
Betrag: 80.001 bis 90.000 Euro
Berlin
BeBeRobot Kooperationspartner des Verbundvorhaben Universität Osnabrück

11. **BMU - Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit**
Betrag: 1.580.001 bis 1.590.000 Euro
Berlin
Bundeszuschuss für Projekt Stromspar-Check (2021-2022) im Inland
12. **BAMF - Bundesamt für Migration und Flüchtlinge**
Betrag: 110.001 bis 120.000 Euro
Nürnberg
Bundeszuschuss für Projekt "MBE-Sonderprogramm Friedland" im Inland
13. **BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend über BVA**
Betrag: 490.001 bis 500.000 Euro
Köln
Bundeszuschuss für Projekt "KJP- U25 - Suizidprävention für junge Menschen" im Inland
14. **BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend über BVA**
Betrag: 940.001 bis 950.000 Euro
Köln
Bundeszuschuss für Projekt "KJP-Kinder- und Jugendplan des Bundes" im Inland
15. **BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend über BAFzA**
Betrag: 1.570.001 bis 1.580.000 Euro
Köln
Bundesflüchtlingsprogramm psychosoziale Zentren
16. **BAMF - Bundesamt für Migration und Flüchtlinge**
Betrag: 19.210.001 bis 19.220.000 Euro
Nürnberg
Bundeszuschuss für Projekt "MBE-Migrationserstberatung" im Inland
17. **BAMF - Bundesamt für Migration und Flüchtlinge**
Betrag: 660.001 bis 670.000 Euro
Nürnberg

Bundeszuschuss für Projekt "Unterstützung von Frauen mit Fluchterfahrung und anderer besonders schutzbedürftiger Flüchtlinge" im Inland
18. **BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend über BAFzA**
Betrag: 160.001 bis 170.000 Euro
Nürnberg
Bundeszuschuss für Projekt "DeBUG - Dezentrale Beratungs - u. Unterstützungsstruktur für Gewaltschutz in Flüchtlingsunterkünften" im Inland
19. **BAMF - Bundesamt für Migration und Flüchtlinge**
Betrag: 160.001 bis 170.000 Euro
Nürnberg
Bundeszuschuss für Projekt " Migrationsberatung f. erwachsene Zuwanderer - MBE" im Inland
20. **BAMF - Bundesamt für Migration und Flüchtlinge**

- Betrag:** 960.001 bis 970.000 Euro
Nürnberg
Bundeszuschuss für Projekt "Koordinierung, Qualifizierung und Förderung der ehrenamtlichen Unterstützung von Flüchtlingen" im Inland
21. **BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend**
Betrag: 15.360.001 bis 15.370.000 Euro
Bonn
Bundeszuschuss für Projekt "KJP - Jugendmigrationsdienste (JMD)" im Inland
22. **BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend**
Betrag: 6.990.001 bis 7.000.000 Euro
Bonn
Bundeszuschüsse für Projekt "KJP - Respekt Coaches" im Inland
23. **BAMF - Bundesamt für Migration und Flüchtlinge**
Betrag: 200.001 bis 210.000 Euro
Nürnberg
Bundeszuschüsse für Projekt "JMD Onländ - digitale Beratungsstrukturen für ländliche Räume" im Inland
24. **BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend über BAFzA**
Betrag: 760.001 bis 770.000 Euro
Köln
Bundeszuschüsse für Projekt "Patenschaftprogramm Menschen stärken Menschen" im Inland
25. **BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend über BAFzA**
Betrag: 560.001 bis 570.000 Euro
Köln

Bundeszuschüsse für Projekt "Digitale Transformation" im Inland
26. **BAMF - Bundesamt für Migration und Flüchtlinge**
Betrag: 190.001 bis 200.000 Euro
Nürnberg
Bundeszuschüsse für Projekt "Zivilgesellschaftliche Kontaktstelle im Pilotprogramm NesT" im Inland
27. **Freistaat Sachsen**
Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro
Dresden
Verbesserung der Lebensbedingungen Integration
28. **Sächsische Staatskanzlei**
Betrag: 70.001 bis 80.000 Euro
Dresden
Integration, Schließung von Versorgungslücken
29. **BMU - Bundesministerium für Umwelt**
Betrag: 11.970.001 bis 11.980.000 Euro

Berlin
Projekt Stromsparcheck 2022-2023

30. **BMFSFJ - Bundesministerium Familien, Senioren, Frauen und Jugend**

Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro
Berlin
Civic Data Lab

31. **Oxfam Great Britain**

Betrag: 300.001 bis 310.000 Euro
Oxford
EU-Katastrophenvorsorge

Schenkungen Dritter

Angabe verweigert

Begründung der Verweigerung der Angaben:

Der Deutsche Caritasverband e.V. (DCV) steht für Offenheit und Transparenz. Die öffentliche Rechenschaft zu unserer Spendenwerbung und Mittelverwendung ist für uns selbstverständlich. Der verantwortungsvolle und effiziente Umgang mit Spenden wird dem DCV regelmäßig vom Deutschen Zentralinstitut für Soziale Fragen (DZI) durch Verleihung des DZI-Siegels bescheinigt. Dennoch haben wir uns vor folgendem Hintergrund dagegen entschieden, die Namen und Wohnorte von Spender_innen, die jährlich 20.000 Euro und mehr spenden, im Lobbyregister für das Jahr 2022 anzugeben. Unsere Spenden fließen zu einem überwiegenden Anteil in die direkte Umsetzung in der humanitären Hilfe weltweit. Nur ein sehr geringer Anteil von Spendengeldern fließt in die Finanzierung der Inlandsarbeit, die politische Interessenvertretung und in die erforderliche Verwaltungstätigkeit. Durch den regelmäßigen und intensiven Austausch mit unseren Spender_innen wissen wir, dass die große Mehrheit aus Gründen der Vertraulichkeit und aus Sorge um den Schutz ihrer persönlichen Daten einer Meldung ihrer Namen und Wohnorte nicht zustimmen und deshalb zukünftig auf eine Spende verzichten würde. Die Erfahrung der Spender_innen lehrt, dass Sichtbarkeit als Spender eine aktive Ansprache durch Spendenwerbung Dritter mit sich bringt, die als belästigend empfunden wird. Ein Rückgang der Spendenbereitschaft würde zu signifikanten Finanzierungslücken führen und immense Auswirkungen auf die humanitäre Hilfe nicht nur der Caritas weltweit haben. Der DCV wird selbstverständlich die Daten zu den jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich Interessenvertretung, zu den Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand und den Jahresabschluss ins Lobbyregister eintragen. Die Bundesregierung plant, das deutsche Lobbyregistergesetz zu reformieren und auch mit Blick auf Europa zukunftsfest auszugestalten. Als Wohlfahrtsverband mit zugehörigem Hilfswerk und dergestalt im EU-Lobbyregister eingetragener Verband sind sehr gerne bereit, an Lösungen für die wünschenswerten Transparenzanforderungen mitzuarbeiten, welche die wirksame Arbeit der Zivilgesellschaft berücksichtigen und unterstützen.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

[DCV-JA-2022-Testatsexemplar.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[DCV-Diakonie-Transparenzstandards-2019.pdf](#)